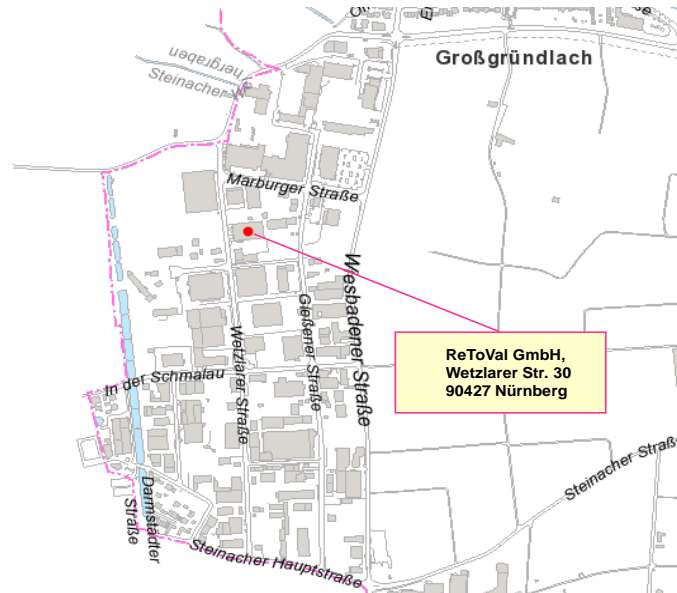


Umweltinformationen nach Art. 10 Abs. 1 BayUIG zum Unternehmen

ReToVal GmbH Seebrohn 10, 91567 Herrieden

Standort der Anlage



Informationspunkte	Aussage
Standort	Wetzlarer Str. 30, 90427 Nürnberg, Flur-Nr. 293, Gemarkung Großgründlach, Nürnberg
Entscheidung vom	24.06.2024
Beschreibung der Tätigkeit	Hauptzweck der Anlage ist die Trennung von Verbundstoffen zur Rohstoffgewinnung aus Demontageanlagen für Elektro- und Elektronikschrotte, Recyclingbetrieben und Produktionsbetrieben. Zugelassen ist die Behandlung von Elektro- und Elektronikaltgeräten, Eisen- und Nichteisenverbunden sowie Kunststoffverbunde. Eingesetzt werden mechanische Zerkleinerungs- und Trennverfahren.
Immissionsschutzrechtlich relevante Anlagenbereiche	Zerkleinerungs-, Sieb-, Trenn- und Lagereinrichtungen, Ablufttechnik mit Filter
Rechtliche Einstufung nach Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) i.V.m. Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV), § 1 Abs. 1 und des Anhangs hierzu	Abfallbehandlungsanlage für gefährliche Abfälle - Nr. 8.9.1.1 Anlagen zur Behandlung von nicht gefährlichen metallischen Abfällen in Schredderanlagen mit einer Durchsatzkapazität an Einsatzstoffen von 50 Tonnen oder mehr je Tag Abfallbehandlungsanlage zur sonstigen Behandlung - Nr. 8.11.2.4 Anlagen zur sonstigen Behandlung, ausgenommen Anlagen, die durch die Nummern 8.1 bis 8.10 erfasst werden, mit einer Durchsatzkapazität von nicht gefährlichen Abfällen von 10 Tonnen oder mehr je Tag. Anlagen zur zeitweiligen Lagerung – Nr. 8.12.2 Anlagen zur zeitweiligen Lagerung von Abfällen, auch soweit es sich um Schlämme handelt, bei nicht gefährlichen Abfällen mit einer Gesamtlagerkapazität von 100 Tonnen oder mehr.